

Regenbogen

Allgemeiner Hinweis:

Aufgrund der Darstellungsproblematik von EEP in Bezug auf Transparenz und der Konstruktion des Modells kann es unter Umständen vorkommen, dass das ein oder andere Rollmaterial zum Teil bis gar nicht mehr sichtbar ist. Dann am besten die Rollmaterialien anders positionieren bzw. den Regenbogen. Der Bereich unter dem Regenbogen ist von einer transparenten Fläche durchzogen, die diesen Bereich wie im realen heller erscheinen lässt.

Tips zum Einsatz:

Beim Verbauen des Regenbogens in die Anlage sollte beachtet werden, dass es sich um ein statisches Modell handelt, d.h. er reagiert nicht automatisch auf Zeit und Wetterbedingungen. Daher ein paar nützliche Tips, wie der Regenbogen am besten ins rechte Licht gesetzt wird.

1. Ein Regenbogen wird immer von der Sonne angestrahlt. Besser gesagt trifft Licht auf Regen, durch den das Licht in seinen Spektralfarben reflektiert wird. Somit befindet man sich als Betrachter zwischen Sonne und Regenbogen.
2. Je kleiner der Sonnenstand ist, umso höher und breiter ist der Regenbogen.
3. Am besten und meisten treten Regenbögen demzufolge in den Nachmittag/Abendstunden und morgens auf. Die besten Ergebnisse habe ich bei 10% Regen und 10 % Wolken in den Wettereinstellungen erzielt. Auch mit den ambienten Farbeinstellungen kann man sehr schöne Szenerien erzeugen. Hier muss man einfach etwas experimentieren.

Wer mehr über Regenbögen erfahren will, hier ein interessanter Link:

<http://www.meteoros.de/rainbow/rainbow.htm>

Inhalt & Installation:

Benötigt wird das Modell Set V72NMM2FS004, erhältlich als Freemodell auf meiner Webseite www.mm2eep.de.

Bei der Installation kann man wahlweise das gewünschte Modell installieren

Modell 1 beinhaltet den Hauptbogen, Modell 2 besteht aus Hauptbogen mit Nebenbogen, welcher in der realen Welt sehr häufig neben dem Hauptbogen zu sehen ist.

Die installierten Modelle werden im Ordner \Ressourcen\Immobilien\Ausstattung\ installiert. Im EEP-Katalog zu finden ebenfalls unter >Immobilien\Ausstattung.

Die Modelle lassen sich durch einen Kontaktpunkt versenken.

Viel Spaß damit!

Markus Meyer (MM2)

Bei Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

Kontakt: kontakt@mm2eep.de oder über www.mm2eep.de

